

Ihr Ziel – Ihre Chance

Im Rahmen unserer Meisterlehrgänge erhalten Sie eine praxisorientierte Vorbereitung zur Übernahme von anspruchsvollen Aufgaben mit leitenden Funktionen in mittelständischen Unternehmen in Handwerk und Industrie. Gleichzeitig erfüllen Sie nach bestandener Prüfung die Voraussetzungen für eine Selbstständigkeit oder zur Übernahme eines Handwerksbetriebes.

Ihr Nutzen

Sie legen den Grundstein für Ihre Entwicklung zu einer Führungspersönlichkeit.

Sie erlangen einen staatlich anerkannten Abschluss (Meister/in im Metallhandwerk).

Sie lernen im handlungsorientiert aufgebauten Unterricht mit praxisbezogenen Situationsaufgaben und Einsatz eines ERP-Systems.

Sie werden von erfahrenen Dozenten aus der Praxis unterrichtet und im Lernprozess begleitet.

Unsere Meisterlehrgänge sind modularisiert. Die Lehrgangsmodule können separat gebucht werden. Die fachpraktischen und fachtheoretischen Teile werden gewerkspezifisch für Metallbauermeister/in und Feinwerkmechanikermeister/in angeboten.

Wir beraten Sie gern!

Wir informieren Sie über Zulassung und Ablauf der Lehrgangs „Meisterfortbildung in Vollzeit“.

Wir beraten Sie individuell zu Ihren Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wir begleiten Sie bei Ihrer persönlichen Karriereplanung.

Wir informieren über Kosten, Fördermöglichkeiten und Meister-BAföG.

Ihre Ansprechpartnerinnen

Frau Pape und Frau Schirmer erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Tel.: 05551 914987-11 / -13

Fax: 05551 66473

E-Mail: info@bfm-northeim.de

Mehr Informationen jederzeit unter: www.bfm-northeim.de



Wir sind zertifiziert nach DIN ISO 9001 und sichern unsere Qualität im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.



Bundesfachzentrum Metall und Technik
Gemeinnützige GmbH
Am Rhumekanal 18
37154 Northeim

Praxisnah
durch ERP



**KARRIERE IM METALLHANDWERK.
JETZT DURCHSTARTEN!**

**Meisterfortbildung
in Vollzeit**

**Metallbauermeister/in
Feinwerkmechanikermeister/in**

ERFOLG DURCH BILDUNG. KARRIERE MACHEN ALS FÜHRUNGSKRAFT IM HANDWERK.

Fortbildungsmöglichkeiten

Geprüfte/r Betriebswirt/in Metall (HwO)

Der Lehrgang qualifiziert die Teilnehmer/innen, einen eigenen Betrieb zu gründen, zu übernehmen oder als Führungskraft in verantwortungsvoller Position in einem Betrieb zu arbeiten. Sie erwerben Kompetenzen in allen Bereichen einer auf den betriebswirtschaftlichen Erfolg ausgerichteten modernen, strategischen Unternehmensführung.

Internationaler Schweißfachmann

Die Ausbildung zum internationalen Schweißfachmann IWS erfolgt für Personen, die in der Arbeitsvorbereitung, Technologie, Fertigungsüberwachung, Baustellenbetreuung, Einsatzlenkung der Schweißer oder in der schweißtechnischen Qualitätssicherung tätig sein wollen.

Die Qualifizierung zum Schweißfachmann spielt in der Bundesrepublik Deutschland eine wichtige Rolle, da sie für Unternehmen in zahlreichen Bereichen eine Voraussetzung für die Zulassungen zum Schweißen im geregelten Bereich ist (Schweißaufsichtsperson).

Kosten

Meisterfortbildung

Teil I und II: 4.845,00 Euro

Teil III: 995,00 Euro

Teil IV: 570,00 Euro

Gesamtbuchung Teil I bis IV: 6.200,00 Euro

zzgl. Prüfungsgebühr, Lehr- und Lemmittel

Lehrgangsinhalte

Teil I: Fachpraktische Ausbildung

Vorbereitung auf den praktischen Teil der Meisterprüfung. (Entwurf und Durchführung des Meisterprüfungsprojekts, Vorbereitung auf das Fachgespräch) Vorbereitung und Durchführung der Situationsaufgabe (nur für Metallbauer).

Stunden: 120

Teil II: Fachtheoretische Ausbildung

Vorbereitung auf die Prüfungsfächer: Metallbautechnik/Feinwerktechnik, Auftragsabwicklung, Betriebsführung und Organisation
Einsatz von CAD- und ERP-System
Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Stunden: 730

Teil III: Betriebswirtschaft (gepr. Fachmann für kaufmännische Betriebsführung (HWO))

Vorbereitung auf die Prüfung im betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Teil.

Stunden: 240

Teil IV: Ausbildung der Ausbilder

Vorbereitung auf die Prüfung im berufs- und arbeitspädagogischen Teil.

Stunden: 100



Ihr Fortbildungsabschluss

Nach erfolgreichem Abschluss der Teile I, II, III und IV der Meisterprüfung erhalten Sie den Meisterbrief als Metallbauermeister/in oder als Feinwerkmechanikermeister/in.

Zugangsvoraussetzungen

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen. Eine Praxiszeit nach der Gesellenprüfung ist für die Fortbildung zum Handwerksmeister/in nicht erforderlich. Bei einzeln gebuchten Modulen werden die Zugangsvoraussetzungen individuell geprüft.

Termine 2020 / 2021

12.10.20 – 23.10.20 Meister Teil IV oder
09.11.20 – 20.11.20

23.11.20 – 15.01.21 Meister Teil III

18.01.21 – 25.06.21 Meister Teil II und I